

Cantor.

Hr. M. Christlieb Benedict Junke, in der Reichsstraße,
in Beners Hause.

Collegen.

Hr. Johann Christoph Thiele, auf der Nicolaischule.

Hr. Johann Christian Forwerk, in der Reichsstraße, in
der Frau D. Leicherinn Hause.

Hr. N. N. Langbein, in der Ritterstraße, in Rühns H.

Außer diesen öffentlichen Schulen befinden sich auch in und vor
der Stadt viele Privatschulen, anwo die zarte Jugend beyderley
Geschlechts im Christenthume und andern nöthigen Stücken unter-
richtet wird. Ueber diese Privatschulen haben die vier untersten
Herren Geistlichen des Ministerii die Inspection und Visitation,
nach den vier Stadtvierteln eingetheilet; und darf Niemand eine
solche Privatschule anstellen, als bis er von einem jeden dieser Her-
ren Inspectoren ein Zeugniß seiner Geschicklichkeit bey E. E. Hoch-
weisen Rathe vorgewiesen, und um Vergünstigung, Schule zu hal-
ten, schriftlich angehalten, auch die Erlaubniß dazu wirklich in Schrif-
ten erlangt hat.

Sechste Abtheilung.

Von der sämmtl. Bürgerschaft.

I. Abschnitt.

Von Handlungs-Verwandten.

I. Von Buchhändlern, nebst ihren Läden.

Hr. Arckstee und Merkus, auf der Petersstraße, im Hoh-
mannischen Hause.

Hr. Breitkopf, Bernhard Christoph, und Sohn, auf dem
alten Neumarkte, unter seinem Hause, zum goldenen
Bär genannt.

Hr. Clanner, Gottlieb, in der Nicolaisstraße, unter der
Schule.

Hr. N. N. Crusius, im Paulinercollegio.

Hrn. Dyks, Johann Gottfried, Wittwe, auf der Grim-
mischen Gasse, unter Engelschalls Hause.

Hrn. Fritschens, Caspar, Wittwe, auf der Grimmischen
Gasse, unter dem Fürstenhause.

Hr. Georgi, Gotthilf Theophilus, in der Catharinenstraf-
se, in Gräfens Hause.

Hrn: